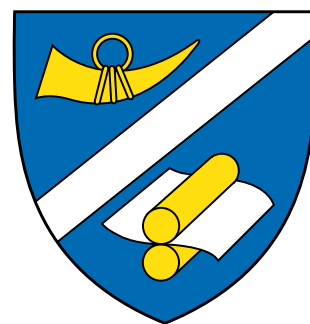


Weinburger Gemeindenachrichten



Kommentar

Vorwort des Bürgermeisters	3
----------------------------	---

Informationen

Ausgezeichnete Leistungen	6
Neue Öffnungszeiten Nahversorger	8
Aktiv-Tag	9
Unvergesslicher Urlaub in Weinburg	11

Aktuelles

Projektmarathon d. LJ-Weinburg	2
VS fit für „Digitale Zukunft“	5
Neugründung Elternverein Weinburg	6
Kein Pfeifsignal mehr!	10

Termine

Subvention f. Schüler u. Studenten	7
Sperrmüll-Hausabholung	12
Infopoint	13
Bei uns is nia fad	14

Herbst 2018

Projektmarathon der Landjugend Weinburg – In einer echten Gemeinschaft wird aus vielen ICH ein WIR!



42,195 STUNDEN voller schweißtreibender Arbeit, Gemeinnützigkeit, Willenskraft einer großen Portion Teamgeist liegen hinter den **ca. 25 helfenden Jugendlichen der Landjugend Weinburg**. Im Rahmen des zweiten Projektmarathonwochenendes der Landjugend Niederösterreich verwirklichte auch die jüngste Gruppe des Landjugendbezirk Kirchberg an der Pielach wieder ein Projekt – „**Melissas Kräuterhäuschen**“. Melissa – eine Kräuterfrau – ist das Maskottchen und die Bewohnerin eines neuerbauten Häuschens.

Die Arbeitsstätte bildete der **TEH® Schaukräutergarten** der Gemeinde Weinburg, der erst im Vorjahr eröffnet wurde. Dieser ist der einzige EU-zertifizierte Garten in Niederösterreich. Dort entstand von Freitagabend bis Sonntagnachmittag (21.9.–23.9.) ein Kräuterhaus im naturbelassenerem hinteren Teil des Gartens, um Kindern einen Ort zum Spielen, Entdecken und Lernen zu bieten. Doch nicht nur ein überdachter Unterschlupf wurde aufgebaut, sondern auch ein ansprechender Außenbereich gestaltet. Mystisch, märchenhaft und alles mit einer Verbindung zu Kräutern.

Nach der Projektübergabe am Freitagabend begaben sich die Mitglieder unter der Leitung von **Helene Leputsch und Stefan Posseth** gemeinsam mit Projektbetreuerin **Lisa Lindhuber** und **Bürgermeister Peter Kalteis** in den Kräutergarten. Sofort wurde mit Erdbewegungsarbeiten angefangen und das Betonieren des Fundaments vorbereitet. Parallel arbeitete eine andere Partie der Ortsgruppe an dem Grundgerüst des Häuschens. Trotz Gewitter wurde bis drei Uhr früh weiter an der zeitgerechten Umsetzung des Projekts gearbeitet. Samstags wurde gemauert und die Hütte urig mit altem Holz verkleidet. Die Sitzmöglichkeiten vor der Hütte wurden gefertigt, Sitzbezüge und ähnliches per Hand genäht und eine Kletterwand für die Kinder aufgebaut. Sonntags war es endlich soweit – Melissas Kräuterhäuschen kam an seinem Zielort an. Rund um das Häuschen wurden Wege angelegt, ein Zaun zum angrenzenden Mühlbach aufgestellt, Blumenbeete bepflanzt und alles spielerisch gestaltet. Unter Zeitdruck wurden noch letzte Handgriffe vor der Projektpräsentation um 15 Uhr getätigt. Bürgermeister zeigte sich sichtlich stolz und lobte die Jugendlichen für die tolle Umsetzung der Aufgabenstellung. „Ihr habt wie schon beim Mostbrunnen meine Erwartungen übertroffen!“, so der Ortschef. „Damit steht der Zertifizierung als niederösterreichischer Schaugarten nichts mehr im Weg.“

42,195 Stunden wurde betoniert, gemauert, gesägt, genagelt, geflämt, gepflanzt, geschraubt, aber auch gekocht, genäht, gebacken, geschrieben, geschnitten, gestaltet und fotografiert. Jeder Einzelne der Gruppe hatte somit die Möglichkeit seine persönlichen Talente einzubringen. Nur unter **Verknüpfung der individuellen Fähigkeiten** war dieses große Projekt zu bewältigen. Doch die Arbeit ist auch nach dem Wochenende noch nicht zu Ende. Bis 25.10. muss eine **Projektmappe** erstellt werden, in der das ganze Projekt vorgestellt und kreativ aufgearbeitet wird. Im Jänner folgt eine Präsentation des Projektes vor eine strengen Jury, die dann anhand unterschiedlicher Kriterien, wie z.B. Auftritt in den Medien, die Umsetzung der Aufgabenstellung bewerten.

Schlussendlich kommt es aber nicht auf die Größe oder die Umsetzung des Projekts an. Ausschlaggebend ist beim Projektmarathon das Gemeinschaftsgefühl, das Gefühl gemeinsam etwas erreicht zu haben und damit **Gemeinnütziges für die Bevölkerung** geleistet zu haben.

Liebe Weinburgerinnen und Weinburger!

HERRLICH BLAUER HIMMEL, bunte Blätter auf den Bäumen und Hecken und angenehme Temperaturen untertags. Der Begriff „**goldener Herbst**“ wird uns nun schon mehrere Tage eindrucksvoll vor Augen geführt. Auch die Landwirte fahren nun schon einige Zeit ihre Ernte ein und werden für ihre fleißige Arbeit belohnt.

Mit einer guten Portion Zufriedenheit darf ich nun berichten, dass auch wir als Gemeinde nach teils mehrjähriger Planung und auch einiger Schwierigkeit mein wichtigstes Projekt, nämlich **leistbaren und qualitätvollen Wohnraum für Jungfamilien** zur Verfügung zu stellen, abschließen, und damit auch unsere Ernte für Sie einfahren konnten.

Nachdem nun alle 14 Bauparzellen im Gemeindebaurecht vergeben und auch bebaut sind, können wir Anfang November die ersten vier Doppelhäuser an Jungfamilien vergeben, sodass sie Weihnachten bereits im neuen Eigenheim verbringen können. Im Frühjahr folgen die nächsten vier Einheiten. Gleichzeitig liegt das Gesamtprojekt in der Planung auf und ist vom Land genehmigt. Das bedeutet, dass die Anmeldungen bereits entgegen genommen werden können. Noch im November werden die neuen Aufschließungsstraßen durch Asphaltierung staubfrei und damit sauber gemacht.

Insgesamt sind durch den seinerzeitigen Grundkauf und der zukunfts- und bedarfsorientierten Planung Wohnraum für 32 Einheiten von der Gemeinde bereitgestellt worden.

Im Zusammenhang mit der Jungfamilienförderung steht auch das Projekt der Schulischen Nachmittagsbetreuung. Nachdem der bei den Kindern sehr beliebten Simone Walchensteiner in diesem Schuljahr Bildungskarenz genehmigt wurde, hat mit **Tina Stelzhammer**, eine junge und ausgesprochen engagierte junge Pädagogin die Vertretung übernommen.

Der Gehsteig aus der KG Klangen bis zum Bahnhof im Zuge des Projektes „**sicherer Schulweg**“, ist unter Beauftragung der Straßenmeisterei West baulich in sehr gefälliger Weise fertig gestellt worden. Hier ist der der Sicherheit der Fußgänger dienende und die Fahrbahn abtrennende Grünstreifen als „Bienenweide“ ausgesät worden.

Der Güterweg (als gesamter Straßenzug) in der KG Oed und die Gestaltungen der Nebenanlagen haben das Ortsbild wesentlich verschönert. Danke der bauausführenden Firma Malaschofsky.

Während der Sommermonate arbeitete die NÖ-VOG als Bahnbetreiber an der Absicherung der

Straßenübergänge mittels Schranken- bzw. Lichtzeichenanlage. Dabei ist Weinburg verpflichtet, 50 % der Kosten zu übernehmen. Im November 2018 oder 2019 wird zusätzlich eine Begleitstraße aus Waasen bis zur Fischereikreuzung und in weiterer Folge ein Radweg bis zur Augasse errichtet. Beide Projekte dienen im Wesentlichen der Sicherheit unserer Bürger. Auch die Lärmbelästigung durch das akustische Signal der Züge entfällt.

Die Urnengrabanlage ist wieder als „**Gedenkstätte**“ errichtet worden und bietet Platz für vierzehn 4er-Nischen und sieben 2er-Nischen. Die gelungene Gestaltung der Freiflächen haben die Damen vom Gemeindeaußendienst übernommen. Vielen Dank!

Mit der Fertigstellung der Rampe des Nahversorgers Helmut Wimmer, wird den Kunden ein behindertengerechter Zugang sowie die Möglichkeit den „Großeinkauf“ mit den Wagerl zu den Autos zu bringen angeboten. Ich bedanke mich bei Helmut und seinem Team, dass er dieser Versorgung mit Fleiß, Liebenswürdigkeit und Schmach nachkommt. Besonders möchte ich auf die Qualität seiner Feinkostprodukte hinweisen. Auf Seite 8 finden Sie einen Eindruck davon. So etwas Gutes finden Sie nur bei unserem Nah und Frisch!

Liebe Gemeindebürger!

Diese Anhäufung an notwendigen Projekten beanspruchen nicht nur meine Arbeitskapazitäten und die meiner tollen Mitarbeiter sondern auch die finanziellen Ressourcen unseres Ortes. Das heißt, wir investieren immer offensiv aber natürlich mit Augenmaß. „Trotzdem“ wurden wir vom Zentrum für Verwaltungsforschung von 2500 Gemeinden Österreichs, auf Platz 115 gereiht und das stellt unserer Arbeit ein sehr gutes Zeugnis aus.

Bei unseren gemeinsamen Anstrengungen steht immer im Vordergrund, dass wir unseren Ort schöner und lebenswerter machen wollen.

Ich wünsche Ihnen einen herrlichen, bunten und „goldenen“ Herbst.

Ihr Bürgermeister

Peter Kalteis



3 Wochen ohne Sorgen ... Ukrainische Kinder zu Besuch bei uns in Weinburg!

NACH EINER ANREISE mit Bus u. Bahn von ca. 24 Stunden kamen „unsere Kinder“ am 6. Juli um 23.58 Uhr pünktlich in St. Pölten an. Erschöpft, aber glücklich ging die Reise mit der Firma Winter Richtung Volksschule. Die erste Geste, das erste Wort, dass ich von einem Kind verstand, war folgendes: **Daumen hoch und „Hey Austria!“**. Dabei lachte es bis über beide Ohren und die Augen funkelten. Ein guter Anfang für die 3 Wochen Erholungsaufenthalt, der wie immer viel zu schnell verging.

Die Jahre von 2008–2018 möchte ich in einigen Zahlen wiedergeben ... Es waren 150 Kinder bei uns zu Besuch. Meine Dolmetscherin Iryna unterstützte mich das 10. Mal. Wir verbrauchten ca. 450 Liter Milch und ließen uns ca. 180 Semmeln und 300 kg Brot schmecken. Fam. Leputsch lieferte uns ca. 680 Eier.

Wie immer, möchte ich mich bei ALLEN herzlichst bedanken, die mich in irgendeiner Art und Weise auch heuer wieder unterstützt haben. Karin Steiner



Herzlich Willkommen in der 1. Klasse

Unsere Taferlklassler des Schuljahres 2018/19



MIT MONTAG, DEN 3. SEPT. 2018 begann für **12 Weinburger-Kids** ein neuer Lebensabschnitt. Mit schön verzierten und prall gefüllten Schultüten saßen die Kinder in ihrer Klasse und warteten auf die Aufnahme in die Schule.

Ich begrüße unserer „**Taferlklassler**“ sehr herzlich in der Schule, wünsche unseren kleinen Schützlingen viel Freude, Motivation und größtmöglichen Erfolg für die bevorstehende Schulzeit.

Nicht nur der Unterricht sondern auch die Vorbereitung auf das weitere Leben stehen in unserer Volksschule an oberster Stelle. Frau **SR Irmtraud Becede** wird unsere „Neulinge“ unterrichten und sie während ihrer Volksschulzeit bestens betreuen.

v.l.n.r. Magdalena Mayerhofer, Hannah Wurm, Melissa Wammerl, Sara Herking, Melanie Pegrin, Leon Berger, Jonas Schön, Leonhard Enne, Esther Schagerl, SR Irmtraud Becede, Paul Kamleitner, Felix Schnerer und Tobias Ganaus.

Volksschule Weinburg fit für die „Digitale Zukunft“

AUF INITIATIVE von **Vizebürgermeister Michael Strasser** wurden alle Klassen der Volksschule Weinburg mit **drahtlosem Internet (WLAN), Laptop, Beamer und Leinwand** ausgerüstet.

So steht dem Lehrpersonal zusätzlich modernes Werkzeug zur Verfügung, um den Unterricht noch abwechslungsreicher gestalten zu können. Den Schülern kann so auch **IT- und Medienkompetenz** vermittelt werden, die heute mittragende Säulen für das Lernen und die Teilhabe an der Gesellschaft sind. Die Bedeutung von IT- und Medienkompetenz ist für die Schüler/innen aller Altersstufen evident und wird von der Europäischen Kommission in ihrer Digitalen Agenda ausdrücklich gefordert.

Durch die Montage der Geräte durch unserem Bauhofmitarbeiter Martin Gleiß, konnte die Einrichtung schon zu Beginn des Schuljahres 2018/19 umgesetzt werden.

So ist die **Volksschule Weinburg zukunftsfit & Vorreiter in punkto IT-Klassenausstattung in Niederösterreich.**



v.l.n.r.: Martin Gleiß, Julia Linzbauer, BEd, Vzbgm. Michael Strasser, VD Brunhilde Frühwirth, Sarah Wick, BEd und Julia Krückel, BEd.

Herbst 2018

Neugründung Elternverein Weinburg

DIE IDEE, Weinburger Familien stärker zu vernetzen, Spaß am Arbeiten in der Gruppe und die Motivation, gemeinsam etwas für alle Eltern und Kinder in Weinburg zu bewegen – so könnte man die Grundintention für die Neugründung des **ELTERNVEREIN WEINBURG** (ZVR-Nr. 1753866169) zusammenfassen.

Da viele von uns ohnehin bereits in der Spielgruppe oder im Elternbeirat von Kindergarten und Volksschule tätig waren, erschien es uns als sinnvoll, die damit verbundenen organisatorischen Tätigkeiten unter einem Dach zusammenzuführen. Wir sehen es als unsere Aufgabe, das Miteinander von Familien, Bildungseinrichtungen und Gemeinde zu fördern und ein attraktives Programm für alle Weinburger Familien mit Kindern im Alter von 0–14 Jahren anzubieten.

Folgende Projekte haben wir uns für das Schuljahr 2018/19 vorgenommen:

- Organisation eines Familienfotografen (Mitte November 2018)
- Fahrzeug-Tauschmarkt (inkl. Rad-Check)
- Familienpicknick
- tatkräftige Unterstützung der Sommerfeste der Weinburger Bildungseinrichtungen
- finanzielle Zuschüsse für Kindergarten- und Schulkinder

Ein **Mitgliedsbeitrag von € 10,- pro Familie und Schuljahr** sichert – abgesehen von den Einnahmen bei diversen Veranstaltungen – die Finanzierung unserer Vorhaben. Neben Familien mit Kindern haben ALLE Weinburgerinnen und Weinburger die Möglichkeit, uns mit € 10,-/Jahr als **außerordentliche Mitglieder** zu unterstützen. Unser Ziel ist es, möglichst viele für unsere Idee zu begeistern – nur mit einer breiten Basis können wir unsere Vision eines Vereins für ALLE Familien optimal umsetzen!

Die konstituierende Sitzung findet am **Freitag, den 19. Oktober 2018, um 17:00 Uhr im Gasthaus Gapp** statt. Wir würden uns freuen, dazu bereits viele Mitglieder begrüßen zu dürfen!

Für nähere Informationen stehen wir gerne per E-mail zur Verfügung:

info@elternverein-weinburg.at

Birgit Gleiß



Ausgezeichnete Leistungen unserer Schüler und Schülerinnen in der NMS!

FAST SCHON WIE GEWOHNT toll waren die Leistungen der Weinburger Schüler in der Neuen Mittelschule in Ober-Grafendorf im letzten Schuljahr. Von 293 Schülern der Schule konnten **77 Kinder mit „ausgezeichnetem Erfolg“** abschließen. Davon waren **26 Kinder aus der Gemeinde Weinburg.**

Dieser im Verhältnis große Anteil beweist mir einmal mehr, dass die schulische Grundausbildung bzw. die pädagogische Betreuung in der Volksschule Weinburg hierfür großartige Grundlage gelegt hat. Ich möchte mich also bei Frau **Dir. Brunhilde Frühwirth und ihren tüchtigen Kolleginnen** für ihre engagierte Arbeit bedanken und den fleißigen Kinder herzlich gratulieren.

Es waren dies:

Sonja Leputsch, Petra Maitner, Selina Janker, Maria Schagerl, Elias Zöchling, Magdalena Dengler, Marcel Teubel, Jakob Königsberger, Alexander Fellner, Melissa Leuthner, Selina Tausz, Emilie Krach, Patrick Schmid, Stefan Spandl, Jakob Humpelstetter, Daniel Zauner, Tobias Gerstl, Maximilian Kern, Lisa Zechmeister, Niklas Paukowitsch, Jakob Dengler, Matthias Weber, Lena Gamböck, Julian Paukowitsch, Janine Posseth und als eine von 4 Schülern konnte **Elisa Kalteis** die 4. Klasse NMS mit lauter „SEHR GUT“ abschließen.

Herzlichste Gratulation!

Subvention für Schüler und Studenten!

AUCH IM HEURIGEN SCHULJAHR 2018/19 ist wieder eine Unterstützung für Schüler weiterführender Schulen mit oder ohne Matura, sowie für Studenten die Studiengebühren zu bezahlen haben vorgesehen.

Ansuchen dafür sind **bis 30. Oktober 2018** abzugeben, Formulare liegen im Gemeindeamt auf oder können auch auf unserer Homepage unter www.weinburg.eu/Bürgerservice/Formulare/Stipendien ausgedruckt werden.

Beizulegen ist für Schüler ab der 10. Schulstufe eine Schulbesuchsbestätigung sowie ein Zeugnis, für Studenten ist eine Inskriptionsbestätigung, der Nachweis des erfolgreich abgeschlossenen, letzten Semesters und der Einzahlungsbeleg der Studiengebühr vorzuweisen.

ACHTUNG! Bei Studenten muss zusätzlich das Familieneinkommen nachgewiesen werden! Richtwert ist der 3fache Ausgleichszulagensatz + 20 % pro Student.

Gilt nicht für Schüler!

Einkommensgrenzen ab 01.01.2018 (Bruttowerte):

Alleinstehende: € 2.728,26 – Ehepaar-Lebensgefährten: € 4.090,56

Pro Kind: € 420,96 – jede weitere im Haushalt lebende Person € 1.362,33

Bei Arbeitslosen-/Kinderbetreuungsgeld gelten folgende Bruttowerte, da die Leistungen nur 12 x pro Jahr bezogen werden:

Alleinstehende: € 3.181,17 – Ehepaar-Lebensgefährten: € 4.769,58

Pro Kind: € 490,77 – jede weitere im Haushalt lebende Person € 1.588,38

Obige Werte werden noch zusätzlich um 20 % erhöht!



Die Auszahlung erfolgt für das erste Halbjahr in der Zeit von

5. bis 9. Nov. 2018 während der Amtsstunden im Gemeindeamt!

Spielegruppe Weinburg:

SPIELEN-LACHEN-SINGEN-TANZEN

WIR LADEN DICH UND DEIN KIND ganz herzlich in die „**Eltern-Kind-Spielegruppe**“ ins Pfarrheim in Weinburg ein. Die Spielegruppe ist für Kleinkinder bis ins Kindergartenalter. Auch Mamas mit Babies sind zum Austausch herzlich willkommen! Ein Einstieg ist jederzeit möglich!



Wir freuen uns auf Euer Kommen!

Ingrid & Michaela

UNSERE HERBSTTERMINE, jeweils

von 9.00 bis 11.00 im Parrheim Weinburg:

23. Okt. 2018, 6. Nov. 2018, 20. Nov. 2018,

5. Dez. 2018, 18. Dez. 2018

Zum Abschluss des letzten EKI-Jahres besuchten wir gemeinsam die **Hoflieferanten in Wilhelmsburg**. Ein aufregender und krönender Ausflug für alle Kinder und Eltern!



Herbst 2018



Neue Öffnungszeiten für unseren Nahversorger

AB 1. NOVEMBER 2018 hat unser **Nah & Frisch Helmut Wimmer** zu folgenden Zeiten für Sie geöffnet:

MO-MI: 6.30–12.00 Uhr + 13.00–18.00 Uhr

DO: 6.30–12.00 Uhr

FR: 6.30–12.00 Uhr + 13.00–18.00 Uhr

SA: 6.30–12.00 Uhr

Ein kleiner Auszug aus unserer „Schmankerlecke“:

Schweinebraten – Unser hausgemachter Schweinebraten wird von uns selbst gewürzt und gebraten.

Fleischknödel – Gibt's immer freitags. Auch diese sind von Hand gemacht.

Holzhacker-Aufstrich – Neu in unserem Sortiment ist unser hausgemachter Holzhacker-Aufstrich, der bei Groß und Klein beliebt ist.

Schnitzelsemmel – Dienstag ist Schnitzelsemmel-Tag. Natürlich auch aus bestem Fleisch hergestellt.

Geselchtes – Unser Bauerngeselchtes aus alter Tradition erfreut sich großer Beliebtheit.

Gerne richten wir auch **Platten und Brötchen für Ihre Feierlichkeiten**. Vorbestellungen bitte unter **T: 02747/206 19**.

Das alles und noch viele andere Schmankerl gibt es nur bei **Nah & Frisch Wimmer** in Weinburg!

WIR FREUEN UNS AUF IHREN EINKAUF!

Nah & Frisch Helmut Wimmer

Mariazeller Straße 4, 3205 Weinburg

T: 02747/206 19

Neues vom Gemeinderat!

In der Sitzung am **5. Okt. 2018** wurden im Gemeinderat unter anderem **folgende Projekte beraten & einer Beschlussfassung** zugeführt:

- Übernahme von Grundstücken ins öffentliche Gut in der KG Dietmannsdorf und der KG Weinburg,
- Verordnung einer 30iger Zone im neuen Aufschließungsgebiet mit Rechtsvorrang,
- Adaptierung der Friedhofsgebühren
- Finanzierungsangebote betreffend Errichtung der Schrankenanlagen
- Gewährung einer Subvention für Institutionen und Vereine
- Gewährung div. Förderungen
- Gewährung von Stipendien für höhere Schulen
- Durchführung von Ehrungen für besondere Leistungen
- Verleihung des Sozialpreises

Am 22.9. lud die „Gesunde Gemeinde Weinburg“ zum Aktiv-Tag für Groß & Klein, ...

... UND ZAHLREICHE GÄSTE folgten der Einladung. Neben dem Tut-Gut Stand, einem Gesundheitscheck des Roten Kreuzes, dem Kräutergartenrätzel für Jung und Alt von Christa Janker, gab es auch die Möglichkeit im Rahmen der Mobilitätswoche E-Bikes der neuesten Generation auszutesten.

Die Riesenseifenblasenstation des Elternvereins, die Station „Landwirtschaft begreifen“ betreut durch die Landjugend, ein Geschicklichkeitstest der Naturfreunde und das Straßenkreidemalen der SPÖ-Jugend, rundeten das Programm ab. Für das leibliche Wohl sorgte der Sportverein mit seinem Sturmheurigen.

Ein schöner Tag – gestaltet von und für die WeinburgerInnen!



E-Bike-Teststand
von GGR Franz
Gallhuber und Vzbgm.
Michael Strasser.



Die **Riesenseifenblasen** des Elternvereins waren ein Hit!



Das **Organisations-team** der „Gesunden Gemeinde Weinburg“.

Mehr Sicherheit für unsere Kids!

AUFGRUND DES „KINDERBOOMS“ in den letzten Jahren in der **KG Klagen**, wurde von der Straßenmeisterei West unter **Straßenmeister Bgm. Erich Ringseis** in Auftrag von und mit Unterstützung und Finanzierung der Gemeinde, ein Gehsteig von Klagen bis zum Bahnhof errichtet. Die Planung wurde im Einvernehmen festgelegt und umfasst eine Querungshilfe mit Beleuchtung in Klagen, einen durch Grünstreifen von der Fahrbahn getrennten Gehweg, unter Einbindung der bestehenden Anlage im verbauten Gebiet.

Besonderer Dank gilt der **Familie Zauner** für die **Grundabtretung**, damit wurde die Anregung der „Montagskicker“ mit Vzbgm. Strasser erst möglich gemacht.



Herbst 2018

KEIN PFEIFIGNAL MEHR!

AM 8. OKTOBER ist es **ruhig** geworden in Weinburg. Nun sind auch die **Bahnübergänge** der Mariazellerbahn im Ortsgebiet Weinburg mit Lichtzeichenanlagen (Br.-Teich Str., Grechtlerstraße) oder mit einer Licht/Schrankenanlage (Dr.-Tschadekstraße) abgesichert. Somit geben die Züge kein Pfeifsignal mehr im Kreuzungsbereich ab, was die Wohnqualität der Anrainer in Weinburg weiter steigert. Die **Fischereikreuzung** (Auerspergstraße) Richtung Fischteiche soll Nov. 2018 oder Nov. 2019 geschlossen und durch eine Begleitstraße entlang der Bahn ersetzt werden. Dieser Begleitweg soll dann weiter als Radweg Waasen mit Weinburg verbinden und in die Dr.-Tschadekstraße einmünden.

ACHTUNG! Durch die technische Sicherung wird die Bahn nun schneller, mit **bis zu 70 km/h**, durch das Ortsgebiet fahren. Durch die höheren

Geschwindigkeiten und das Ausbleiben des Pfeifsignales ist das **BETRETEN DER GLEISE** **LEBENSGEFÄHRLICH!**

260.000,- Euro hat die Gemeinde Weinburg in die Ausrüstung der Lichtzeichenanlagen investiert. Die restlichen 2/3 der Kosten werden über Bund/Länder/NÖVOG getragen.

Ein weiterer **Meilenstein**, der die Lebensqualität und die Sicherheit der Anrainer Weinburgs erhöht.

Herzlichst, Vzbgm Michael Strasser



30er-Zone mit Rechtsvorrang!

DER GEMEINDERAT hat sich in seiner letzten Sitzung mit der Verkehrssicherheit im **Bereich der Br.-Teich-Straße und der neuen Aufschließungszone mit Sonnenblumengasse, Kornfeldgasse und Mohnblumengasse** beschäftigt und ist darüber überein gekommen, für diesen Bereich eine **30er Zone mit Rechtsvorrang** zu verordnen. Auch die **Florianigasse** ist von der Entscheidung betroffen. Dadurch wird für die Feuerwehr bei der Fahrt an den häufigsten Einsatzort, der Constantia Teich GmbH ein grundsätzlicher Vorrang eingeräumt.

Der Auslöser dieser Verordnung ist die Kreuzungshäufigkeit der neuen Aufschließungszone. Die Br.-Teich-Straße ist deswegen eingebunden, weil trotz

deutlich verstärkter Überwachung durch die Polizeiinspektion Ober-Grafendorf, hier Tempo 30 manchmal deutlich überschritten wird. **Daher müssen die Nutzer dieser Straße nun die Rechtsregel beachten!** Auch diese Maßnahme soll der Verkehrsberuhigung dienen.

Für die Br.-Teich-Straße gilt somit für den gesamten Verlauf Tempo 30 **sowie ein LKW-Fahrverbot** (ausgenommen Zubringer). Von der Mariazeller Straße bis zur Mühlbachbrücke ist sie in die 30er-Zone mit Rechtsvorrang eingebunden.

Die Verordnung des Bürgermeisters tritt gemäß § 44 Abs I STVO mit Aufstellung der Verkehrszeichen in Kraft.



Ein unvergesslicher Urlaub in Weinburg

DER AMTSLEITER unserer Partnergemeinde **Leiblfing**, Hans Haider, war im September mit seinem **vollblinden Sohn Stefan** in Weinburg und hat hier seinen Urlaub verbracht. Er bedankt sich sehr bei den vielen Freunden im Ort, bei denen er zu Gast sein durfte. So war es auch für seinen Sohn ein **abwechslungsreicher und spannender Aufenthalt**.

Besonderer Dank an **Stefano Cannavino** von der Kletterhalle, der sich als Kletterlehrer zweimal zur Verfügung stellte und den jungen Mann bis zum Top der Kletterwand führte.



Stefan und Stefano an der Kletterwand.

Totengräber (m/w) gesucht!

DIE GEMEINDE WEINBURG sucht **ab sofort** für den Friedhof Weinburg einen Totengräber (m/w) **auf geringfügiger Basis**. Jährlich ist mit ca. 10 Begräbnissen zu rechnen.

ANFORDERUNGEN:

Erfahrung mit Erdarbeiten und Erdsicherungsarbeiten, technisches Geschick beim Aufbau einer Kippmulde und des Baggers, Bedienung eines Kleinbaggers, Führerschein, Flexibilität, Zuverlässigkeit und Genauigkeit, verantwortungsbewusstes Handeln und Eigenständigkeit sind Voraussetzung.

ENTLOHNUNG:

Die Entlohnung erfolgt nach den Bestimmungen des NÖ Gemeindevertragsbedienstetengesetz 1976.



Schriftliche Bewerbungen mit Lebenslauf richten Sie bitte an:

Gemeindeamt Weinburg,
Bgm. Peter Kalteis
Mariazeller Straße 15,
3205 Weinburg



Die Himmelstreppe
MARIAZELLERBAHN

NIEDERÖSTERREICH
HINEIN INS LEBEN.



Schienenersatzverkehr

Infolge umfangreicher Bauarbeiten werden in folgendem Zeitraum **die Züge ganztägig im Schienenersatzverkehr** mit Autobussen geführt:

 **Montag, 29. Oktober bis**
Mittwoch, 28. November 2018
St. Pölten Hbf – Mariazell

Maßnahmen: Weichentausch, Gleisneulage, Grünschnitt, Lawinenverbauung, diverse Sanierungsarbeiten

Es werden vom Schienenersatzverkehr nachstehende Haltestellen angefahren:

Bahnhof	Ersatzhaltestelle
St. Pölten Hbf.	Busterminal Hbf (Nord, Bussteig X)
St. Pölten Alpenbahnhof	Bahnhofvorplatz
Ober-Grafendorf	Bahnhofvorplatz
Klangen	Bushaltestelle gegenüber Bahnhof
Weinburg	Bushaltestelle Ortsmitte
Kammerhof	Hst.-Vorplatz
Hofstetten-Grünau	Bahnhofvorplatz
Mainburg	Bushaltestelle Ort (Bundesstraße)
Rabenstein a. d. Pielach	Bushaltestelle Ort (Bundesstraße)
Steinklamm	Bushaltestelle Bundesstraße
Steinschal-Tradigist	Bushaltestelle Warth Bundesstraße
Kirchberg a. d. Pielach	Bahnhofvorplatz
Schwerbach	Bushaltestelle Ort (Bundesstraße)
Loich	Bushaltestelle Bundesstraße (Dobersnigg Ort)
Schwarzenbach a. d. Pielach	Bushaltestelle bei Bahnhof
Frankenfels	Bushaltestelle Ort (Bundesstraße)
Boding	Bushaltestelle Ort (Bundesstraße)
Laubenbachmühle	Bahnhofvorplatz
Winterbach	Abzweigung Bahnhof
Puchentuben	Postamt
Gösing	Bushaltestelle Wastl am Wald
Annaberg-Reith	Bushaltestelle Ort (Bundesstraße)
Wienerbruck-Josefsberg	Bushaltestelle Ort (Bundesstraße)
Erlaufklause	Friedenstein B20 Abzw. Erlaufklause (Fußweg zum Bahnhof ca. 2,5 km)
Mitterbach	Bushaltestelle Gemeindeamt (Bundesstraße)
Mariazell	Bahnhofvorplatz

 Im Autobus erhalten Sie die Fahrkarten direkt bei Ihrer Schaffnerin oder Ihrem Schaffner.

 Ein Fahrradtransport ist in den Bussen des Schienenersatzverkehrs nur gegen Voranmeldung möglich.

Wir danken für Ihr Verständnis.

 **NÖVOG Infocenter**
Telefon: +43 2742 360 990-99 · E-Mail: info@noevog.at

www.mariazellerbahn.at 

Herbst 2018

Sperrmüll Hausabholung!

AUCH HEUER gibt es zusätzlich zur monatlichen Abgabemöglichkeit im Bauhof Weinburg wieder eine Sperrmüll-Hausabholung! Aufgrund des NÖ Abfallwirtschaftsgesetzes ist dafür jedoch eine **Anmeldung notwendig!** Dafür senden Sie bitte die ausgefüllte Anmeldekarte **bis spätestens 6.11.2018** an die Gemeinde Weinburg retour oder geben diese während der Amtsstunden im Gemeindeamt ab.

Es ist genau anzugeben, welchen Abfall (ausschließlich Sperrmüll) Sie zur Abholung bereitlegen.

ACHTUNG! Sperrmüll der nicht bei der Gemeinde Weinburg angemeldet wurde, wird ausnahmslos NICHT von der Firma Brantner mitgenommen!

Der genaue Abholtermin wird nach Einsendeschluss **telefonisch** (wegen der Gefahr des Mülltourismus) mitgeteilt.

SPERRMÜLL:

Sperrmüll ist jener Müll, der aufgrund seiner Beschaffenheit (Größe, Sperrigkeit) nicht in eine Tonne passt und ebenfalls keiner der nachgenannten Punkte angehört. Beispiel f. Sperrmüll: Vorhangkarniesen, Fensterflügel, große Gartenwerkzeuge, Reisekoffer usw. Die Gegenstände dürfen nicht größer als 70 x 180 cm und nicht schwerer als 80 kg sein. Größere Teile müssen vor der Bereitstellung entsprechend zerkleinert werden. **Kühlschränke sind KEIN Sperrmüll!**

ALTEISEN + METALLE:

Eisen- u. Metallteile werden im ASZ gesammelt bzw. bei der Sperrmüllhausabholung getrennt mittels gesondertem LKW entsorgt. Daher stellen Sie bitte das Alteisen getrennt vom Sperrmüll bereit! Kleinmetalle sind in einem Blechgefäß bereitzustellen. Autowracks und landwirtschaftliche Maschinen werden nicht entsorgt! **KEINE Dosen- u. Metallverpackungen.**

Weiter Informationen zur Mülltrennung auch im Internet unter: **www.trennabc.at**

Für spezielle Fragen steht Ihnen der Gemeindeverband St. Pölten, **Abfallberater Herr Punz** gerne zur Verfügung. **T:** 02742/71 117-11, **E:** mpunz@gvu-stpoelten.at

ANMELDEKARTE

EINSENDESCHLUSS: 6. Nov. 2018

Name: _____

Abholadresse: _____

PLZ/Ort: _____

Telefon: _____

Ich habe folgenden Sperrmüll zu entsorgen:

☐ Sperrmüll (Matratzen, Polstermöbel, Teppiche, ...)

Genaue Bezeichnung: _____

☐ Altholz (Kästen, Bretter, Lattenrost, ...)

Genaue Bezeichnung: _____

☐ Alteisen (Träger, Fahrräder, ...)

Genaue Bezeichnung: _____

Datum, Unterschrift

Infopoint



BAUHOFF-ÖFFNUNGSZEITEN:

Sommerzeit: DI + DO von 17.00-18.00 Uhr, SA von 16.00-18.00 Uhr

Winterzeit (ab 28. Okt. 2018): DI + DO von 16.00-17.00 Uhr, SA von 15.00-17.00 Uhr

Entsorgen können Sie: Grün- u. Strauchschnitt, Blumen u. pflanzlichen Gartenabfälle, NÖLI, Haushaltsbatterien u. Autobatterien, Bauschutt (kostenpflichtig!). Das Team unseres Bauhofes ist bis Mitte November für Sie da!

Altstoffsammelzentrum (Sperrmüll):

Ganzjährig, jeden ersten Samstag im Monat von 15.00–18.00 Uhr

Nächster Termin: **Samstag, 3. November 2018**

POSTPARTNER:

Den Service unserer Poststelle können Sie von **MO-FR von 14.15-17.15 Uhr** nützen. Frau Fleischhacker steht Ihnen auch telefonisch unter 02747/24 45 gerne zur Verfügung!

BIBLIOTHEK-ÖFFNUNGSZEITEN:

Unsere freiwilligen Mitarbeiterinnen sind jeweils **Mittwoch von 17.00–19.00 Uhr und Sonntag von 9.30–11.30 Uhr** für Euch/Sie da! Vorbeischauen lohnt sich bestimmt!

MUTTERBERATUNG:

Die kostenlose Mutterberatung findet **jeden 2. Donnerstag im Monat um 14.30 Uhr** im Gemeindeamt Weinburg/ I. Stock statt.

Nächster Termin: **Donnerstag, 8. Nov. 2018**

KOSTENLOSE RECHTSBERATUNG:

Mag. Markus Mayer steht Ihnen (fast) **jeden 1. Freitag im Monat ab 9 Uhr** für Ihre Fragen und Anliegen zur Verfügung! Um telefonische Voranmeldung unter **02747/26 16** wird gebeten.

Nächster Termin: **Freitag, 9. Nov. 2018**

ÄRZTE-WOCHENENDDIENST

Die Wochenenddienste der praktischen Ärzte für unsere Gemeinde können Sie auf der Gemeinde-Homepage unter **www.weinburg.eu**, Bürgerservice, Rat & Hilfe abrufen bzw. halten wir diese gerne für Sie im Gemeindeamt bereit.

Nähkurse für Kinder im Gemeindeamt Weinburg



NACH DEM ERFOLGREICHEN START meiner Nähkurse für Erwachsene, biete ich **ab November 2018** auch **Kindernähkurse** an.

Auch bei Kindern möchte ich die Freude wecken, selbst etwas zu nähen, das „cool“ ist, was sie gerne verwenden oder verschenken können. Bei den ersten Terminen geht es darum, selbst einen **lässigen Turnbeutel** zu nähen. Termin 3 und 4 stehen unter dem Motto „**Weihnachtsgeschenk für Mama und Papa oder Oma und Opa**“.

Nähmaschinen, sämtliches Nähzubehör und Materialien werden den Kindern zur Verfügung gestellt. Natürlich gibt es auch Getränke und Kekse.

Alle **Details und Informationen** zu den Kursen und zur Anmeldung finden sie auf meiner Homepage unter **www.petras-handmade.at**

Ich freue mich auf tolle gemeinsame Nähstunden im **Gemeindeamt Weinburg**.

Liebe Grüße, Petra Hell

Herbst 2018

Ihrem Körper Gutes tun können Sie ...



... jeden Montag bis 12. Nov. 2018 von 19.00 bis 20.00 Uhr in der Kerschanhalle bei der **Rückenschule** mit Physiotherapeut Norbert Schrott.

... jeden Mittwoch ab 24. Okt. 2018 ab 14.30 Uhr im GH Gapp zum Trainingsprogramm für Menschen ab der Lebensmitte (**LIMA-Lebensqualität im Alter**).

... jeden Mittwoch von 19.00 bis 20.00 Uhr in der Kerschanhalle beim **YOGA** des Sportvereins.

... jeden Donnerstag um 18.30 Uhr in der Wohlfühlpraxis Energetik Martina Dutter, Mariazeller Str. 19 bei geführten **Entspannungsmeditationen**.

Weinburg miteinander – BEI UNS IS NIA FAD ...

OKTOBER

SO, 21. Okt.	Andacht Waldkapelle mit Tiersegnung	14.30 Uhr Treffpunkt Pfarrkirche
FR, 26. Okt.	Wandern am Nationalfeiertag	13.30 Uhr Treffpunkt Kerschanhalle
FR, 26. Okt.	NF Schmankerlheuriger	ab 14.00 Uhr, Kerschanhalle

NOVEMBER

SA, 3. + SO, 4. Nov.	Wildbretessen im GH Gapp	Tischreservierungen unter Tel. 0699/101 414 96
SA, 3. Nov.	Dorfmuseum geöffnet	14.00-16.00 Uhr
FR, 9. Nov.	Lesung mit Aloisia Secnicka	18.00 Uhr, Kultursaal
SA, 10. Nov.	Konzert St. Woodstock „68er Revival“	19.00 Uhr, Kultursaal
SA, 10. + SO, 11. Nov.	Gans'l essen im GH Gapp	Tischreservierungen unter Tel. 0699/101 414 96
SO, 11. Nov.	NF Crosslauf	ab 7.00 Uhr, Kerschanhalle
SA, 17. Nov.	NF Wintersportartikel-Bazar	14.00 Uhr, Kerschanhalle
SA, 17. Nov.	Perchtenlauf + Perchtendisco	ab 17.00 Uhr Punsch & Co. ab 19.30 Uhr Perchtenlauf

DEZEMBER

SA, 1. Dez.	Dorfmuseum geöffnet	14.00-16.00 Uhr
SA, 1. Dez.	ASZ Bauhof Waasen geöffnet	15.00-18.00 Uhr, Bauhof Waasen
SA, 1. Dez.	Christbaumerstbeleuchtung	18.00 Uhr, Amtshaus Weinburg
FR, 7. Dez.	Kostenlose Rechtsberatung	ab 9.00 Uhr, Gemeindeamt
DO, 13. Dez.	Mutterberatung	14.30 Uhr, Gemeindeamt/1. Stock
SA, 15. Dez.	Herbergssuche	16.00 Uhr, Waldkapelle Weinburg
DI, 18. Dez.	NF-Laternenwanderung	17.00 Uhr, Kerschanhalle
SO, 23. Dez.	X-Mas Warm-Up	ab 16.00 Uhr, Amtshaus Weinburg
MO, 24. Dez.	Adventabschluss u. Punschstand	ab 14.00 Uhr, GH Gapp
MO, 24. Dez.	Kindermette	14.30 Uhr, Pfarrkirche Weinburg
MO, 24. Dez.	Christmette mit Turmbläser	22.00 Uhr, Pfarrkirche Weinburg
MO, 31. Dez.	Abendmesse u. Altjahresandacht	15.30 Uhr, Pfarrkirche Weinburg
MO, 31. Dez.	Silvesterfeier mit warmen Buffet u. Musik	ab 17.30 Uhr, GH Gapp

Runde und halbrunde Geburtstage!



85. GEBURTSTAG, Kelix GEINER



85. GEBURTSTAG, Irma SCHRÖCK

92. GEBURTSTAG,
Maria HANUS

80. GEBURTSTAG,
Elfriede STADLER

75. GEBURTSTAG
Christine PANDION
Elfriede GERSTL

70. GEBURTSTAG
Herbert BRUNNER
Ernst HELM
Anna HACKL
Christine WAGNER



DAS JA-WORT GABEN SICH ...

Denise Wagner & Lukas Thürauer
Julia Gerdenits & Thomas Lampl
Regina Buder & Jürgen Schmid
Astrid Brocza & Martin Stiefsohn
Tamara Erber & Alexander Saritter
Anna-Lena Stelter & Eugen Neumann
Ingrid Gruberbauer & Alexander Glaninger
Petra Molnar & Andreas Stransky



GOLDENE HOCHZEIT

Alfred & Augustine Afflenzer

Alles Liebe & Gute für die gemeinsame Zukunft!

GUTE ERINNERUNGEN SIND STERNE,
DIE TRÖSTEND IN DAS DUNKEL UNSERER TRAUER LEUCHTEN.

KARL KRACH

- Ehrenbürger der Gemeinde Weinburg
- Träger d. Goldenen Medaille f. Verdienste um die Republik Österreich
- Träger d. Verdienstmedaille u. d. Viktor-Adler-Plakette der SPÖ
- Gemeinderat von 1965–1975
- geschäftsführender Gemeinderat von 1975–2005
- Obmann des Pensionistenverbandes von 1983–2005

Mit Herrn Karl Krach verlieren wir eine weitere „Legende“ in Weinburg. **40 Jahre lang** hat er Wesentliches für uns und unseren Ort geleistet. Auch seine Funktion als Obmann des Pensionistenverbandes hat er mit Freude und viel Engagement ausgeführt. Dafür sind wir ihm ewig dankbar.

Wir trauern mit den Angehörigen und behalten ihn in besonderer Erinnerung.



In stillem Gedenken

Peter Schroll,
68 Jahre

Georg Edtmayer,
76 Jahre

Erna Brocza,
88 Jahre

Maria Schweinzer,
90 Jahre



Herbst 2018

Kinder erfrischen das Leben und erfreuen das Herz ...

WIR BEGRÜßEN IN UNSERER MITTE SEHR HERZLICH:



LORENZ ALFRED KALTEIS,
geb. 16.7.2018



KATALEA ELISABETH HEUMESSER,
geb. 9.8.2018



VALENTINA NEUMEISTER,
geb. 20.8.2018



MATTIAS GAMBÖCK,
geb. 11.9.2018



PAUL CHRISTOPH GANSCH,
geb. 20.9.2018



„Der Herbst ist des Jahres schönsten farbiges Lächeln.“
WILLY MEURER

Einen schönen & bunten Herbst wünscht Ihnen Ihr Bürgermeister Peter Kalteis!

IMPRESSUM

Eigentümer, Herausgeber, Verleger, Redaktion: Gemeinde Weinburg, Mariazeller Straße 15, 3205 Weinburg. **Für den Inhalt verantwortlich:** Bürgermeister Peter Kalteis.
Auflage: 650 Stück, kostenlose Zustellung an jeden Haushalt. **Grafische Gestaltung:** Alexandra Höferl, alexa.hoeferl@gmx.at, 0660/476 34 96. **Medienzweck:** Information der Bevölkerung gemäß den Bestimmungen der NÖ Gemeindeordnung. **Erscheinungsweise:** Mindestens vierteljährlich. **Erscheinungsort, Post.Partner:** 3205 Weinburg.